

"Fit-für-55" EU-Klimavorgaben und die Auswirkungen für alte Verbrenner

Post by "Frost1966" of Jul 14th 2021, 8:15 pm

Guten Abend Zusammen!

Seit einiger Zeit beschäftigt mich das Thema rund um die Kraftstoffversorgung und somit auch um indirekte Fahrverbote für Oldtimer. Indirekt deshalb, weil man keine offiziellen Fahrverbote für Oldtimer aussprechen muss, wenn es an den Tankstellen irgendwann keinen kompatiblen Sprit mehr zu kaufen gibt. Jürgen Resch von der Deutschen Umwelthilfe [DUH] hat dazu an anderer Stelle schon öfter mehr als deutlich Stellung bezogen. Ginge es nach ihm und seinem grünen Lobbyistenverein, würden die Oldtimer eher heute als morgen aus dem Verkehr gezogen. Er sieht sie sinngemäß als Bedrohung des Klimas an, was ich auf Grund der vom ADAC ermittelten durchschnittlichen Fahrleistungen von ca. 1.450km/Jahr, kaum erkennen kann. Und die Politik ist eher zurückhaltend unterwegs, was alternative Kraftstoffe für den Verbrennungsmotor betrifft. Zu groß ist wohl die Gefahr, dass solche Altauto-lebensverlängernden Kraftstoffe "den Erfolg" der Akkus-Autos schmälern könnte, so mein persönlicher Eindruck.

Heute dann hat die EU nachgezogen und ab 2035 wird es keine Neuzulassungen mehr von Verbrennern geben, sofern die nächsten zwei EU-Gremien die Pläne 1:1 absegnen. Das wird vermutlich auch zur Folge haben, dass es weniger herkömmlichen Kraftstoff am Markt zu kaufen gibt. In Berlin gibt es bereits erste umgebaute Tankstellen von ARAL, wo nur noch Strom angeboten wird. Für bestehende Altfahrzeuge bestehen theoretisch wohl noch Möglichkeiten, dass sie mit CO2-neutralen Kraftstoffen (e-Fuels, etc.) weiterbetrieben werden können, was aber nicht für alle Motoren gilt. Insbesondere ältere Motoren scheinen hier nicht mit abgedeckt zu sein. In der NZZ von heute fand ich dazu den Hinweis, dass für ältere Fahrzeuge wohl eher die Verschrottung anstünde.

Nach allem was ich bisher dazu gelesen habe, denkt zumindest Porsche inzwischen über die Entwicklung synthetischer Kraftstoffe nach, weil sie den 911er erstmal weiter als Verbrenner anbieten wollen. Diese Info stammt allerdings von vor dem heutigen Tag und könnte damit bereits überholt sein. Weiter wollte Porsche mittelfristig auch weniger den PKW-Bereich mit synthetischen Kraftstoffen versorgen als vielmehr die Fliegerei.

Was sind denn die Forenmeinungen zu diesem Thema? Gibt es hier bereits Informationen, wie es zukünftig um die Aufrechterhaltung eines Betriebes des Automobilen Kulturgutes bestellt ist? Den Umbau auf einen E-Motor finde ich auf Grund der Umrüstpreise jetzt nicht so attraktiv, von der damit verbundenen, fehlenden Authentizität der Fahrzeuge mal ganz zu schweigen.

Viele Grüße

Frank